

PRESSEINFORMATION

bpv Hügel berät IMMOFINANZ im Bieterwettbewerb von CPI und S IMMO

07. März 2022. bpv Hügel hat IMMOFINANZ AG (IMMOFINANZ) zu den konkurrierenden Übernahmeangeboten von CPI Property Group S.A. (CPI) und S IMMO AG (S IMMO) beraten. Dieser Bieterwettbewerb stellte auch eine „Premiere“ am österreichischen Markt dar, da erstmals seit Einführung des Übernahmerechts im Jahr 1999 für eine Gesellschaft konkurrierende öffentliche Übernahmeangebote erstattet wurden.

Den Anfang setzte CPI im Dezember 2021 und kündigte ein antizipatorisches Pflichtangebot für alle Aktien und Wandelschuldverschreibungen der IMMOFINANZ an. Der Anteil von CPI betrug (zusammen mit einem vereinbarten Paketerwerb) zu diesem Zeitpunkt bereits rund 32%. Die ebenfalls an der IMMOFINANZ beteiligte S IMMO veröffentlichte daraufhin zur Aufstockung ihrer Beteiligung ein konkurrierendes Teilangebot auf 10% zu einem höheren Angebotspreis. Durch einen weiteren Paketerwerb und Vereinbarung mit S IMMO zum Verkauf deren Beteiligung hat CPI Anfang März 2022 mit dem Angebot – mit einem von EUR 21,20 auf EUR 23,00 erhöhten Angebotspreis – eine Mehrheitsbeteiligung an IMMOFINANZ erlangt.

IMMOFINANZ ist ein gewerblicher Immobilienkonzern mit Fokus auf die Segmente Büro und Einzelhandel in Kernmärkten in Zentral- und Osteuropa mit einem Immobilienvermögen von rund EUR 5,0 Mrd. IMMOFINANZ-Aktien sind an den Börsen in Wien (Leitindex ATX) und Warschau gelistet.

CPI ist ein führender gewerblicher Immobilienkonzern mit Fokus auf Mittel- und Osteuropa (CEE) mit einem Immobilienportfolio von rund EUR 11,2 Milliarden (30.06.2021). Aktien der CPI notieren an der Frankfurter Wertpapierbörse (General Standard).

bpv Hügel ist zur Beratung der IMMOFINANZ vom Vorstand zugezogen worden und hat zu allen Aspekten der Transaktion, im Übernahme-, Gesellschafts- und Kapitalmarktrecht sowie Kartellrecht beraten. Neben den erstmals konkurrierend erstattenden Übernahmeangeboten hatte die Transaktion auch durch die bestehende rd 26%-Beteiligung von IMMOFINANZ an S IMMO und einem parallelen rd 16%-Beteiligungserwerb der CPI an S IMMO einen hohen Komplexitätsgrad.

Im bpv Hügel-Team waren unter der Federführung von Christoph Nauer (Partner, Capital Markets, Corporate/M&A), Daniel Reiter (Partner, Corporate/M&A, Capital Markets), Astrid Ablasser-Neuhuber (Partnerin, Kartellrecht), Nicolas Wolski (Partner, Steuerrecht), Roland Juill (Corporate/M&A, Capital Markets), Johannes Mitterecker (Corporate/M&A), Sebastian Reiter (Kartellrecht) und Barbara Valente (Capital Markets, Corporate/M&A).

Der Aufsichtsrat der IMMOFINANZ ist von Schönherr (Sascha Hödl, Sascha Schulz) beraten worden. Wolf Theiss war für CPI tätig.

Über bpv Hügel

bpv Hügel berät als eine der führenden Rechtsanwaltskanzleien Österreichs nationale und internationale Mandanten aller Branchen. Sie gilt als erste Beratungsadresse für hochkomplexe Mandate, deren Bearbeitung spezialisierte Steuer- und Rechtskenntnisse, langjährige Erfahrung und wirtschaftliches Verständnis voraussetzen. Mit dem Brüsseler Büro verfügt bpv Hügel über ein direkt bei den europäischen Institutionen angesiedeltes Kompetenzzentrum für EU-Recht, Europäisches Fusions- und Kartellrecht sowie Regulierungs- und Vergaberecht. bpv Hügel ist Mitglied der Allianz "bpv LEGAL" mit Büros in Bratislava, Bukarest, Budapest und Prag und bietet damit maßgeschneiderte Lösungen in CEE. Darüber hinaus bestehen weltweit langjährige Kooperationen von führenden internationalen Anwaltskanzleien. Die Full-Service-Kanzlei wurde 1979 gegründet und ist in Österreich mit Büros in Wien, Mödling und Baden vertreten, wo sie rund 100 Mitarbeiter beschäftigt, darunter rund 50 Juristen.

Rückfragen

bpv Hügel Rechtsanwälte GmbH
Mag. Alina Burlacu
PR and Communications
Tel: +43 2236 89 33 77-0
communications@bpv-huegel.com
<https://www.bpv-huegel.com>